

DEUTSCH-PERSISCHE KREBSLIGA –
GERMAN-PERSIAN CANCER LEAGUE e.V.

P R E S S E M I T T E I L U N G 03/09

Friedberg, im Februar 2009

Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Kolleginnen und Kollegen.
Wir möchten Ihnen hiermit die Pressemitteilung 03 aus 2009 zur Kenntnis geben.



Mitgliedschaft im Paritätischen Wohlfahrtsverband Hessen

Die Freude ist groß. Die Deutsch-Persische Krebsliga darf sich nun auch zu den Mitgliedern des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Hessen zählen.

Die Krebsliga dient dem Zweck der Bekämpfung von Krebskrankheiten im Allgemeinen und im Iran im Besonderen sowie der hiermit im Zusammenhang stehenden Interessen. Der Verein beabsichtigt eine onkologische Einrichtung für den Iran aufzubauen, die den wissenschaftlich-onkologischen Anforderungen, Modellen und Vorgaben europäischer Krebsinstitutionen entspricht. Diese Einrichtung soll beitragen, die Vorsorge-, Versorgungs- und Behandlungssituation von Krebsbetroffenen zu verbessern. Weitere wesentliche Aufgabe des Vereins ist der Aufbau einer engen bilateralen Zusammenarbeit zwischen deutschen und persischen onkologischen Instituten zur Krebsbekämpfung.

Weiterhin dient die Krebsliga als Plattform für den Wissensaustausch von Ärzten in direkter Form und über elektronische Medien. Wissenschaftliche Erkenntnisse über Krebsdiagnostik und -therapie in Deutschland, Iran und weltweit auszutauschen und zu publizieren, sowie die Krebsforschung zu fördern und zu unterstützen, sind ebenfalls Aufgaben der Krebsliga.

Die Krebsliga ist in Ihrer Satzung stimmig mit dem, was der Paritätische als Verpflichtungen beimisst. Sie ist vollumfänglich transparent, jederzeit kann Einsicht in die Finanzen gewährleistet werden.



Diese Transparenz, welche vom Paritätischen verlangt wird, ist ein wichtiger Schritt zur Erlangung des Spendensiegels des DZI. Dieses Siegel kann die Krebsliga frühestens 2010 vom DZI erhalten. Die Deutsch-Persische Krebsliga strebt natürlich die Erlangung des Spendensiegels an und engagiert sich, alle Anforderungen des DZI zu erfüllen.

Außer dem Paritätischen ist selbstverständlich kein anderer Spitzenverband für die Deutsch-Persische Krebsliga zuständig, sie ist gemeinnützig und dient der Wohlfahrtspflege. Die Krebsliga verfolgt unmittelbar wohlfahrtspflegerische Ziele ohne wesentliche methodische oder fachliche Beanstandungen, sie ist eine juristische Person und verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Interessen. Alle Verpflichtungen, die als Mitglied verlangt sind, gegenüber dem Paritätischen, werden erfüllt.

Die Deutsch-Persische Krebsliga ist hochofreut nun Mitglied im Paritätischen zu sein und erkennt in vollem Umfang die Satzung, Verbandsgrundsätze und Aufnahmegrundsätze an.

Für weitere Fragen, Presse- und Bildmaterial stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Frau Nasanin Gholamali; Mail: gholamali@krebssliga.com
Leiterin Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit
der Deutsch-Persischen Krebsliga e.V.

296 Worte; ohne Sperrfrist; Nachdruck, auch Auszugsweise wird ausdrücklich erlaubt; ein Belegexemplar wird freundlich erwünscht